

	<p>Objekt: Wendt: Das Bühnenhaus, um 1900</p> <p>Museum: Stadtmuseum Brandenburg an der Havel Ritterstraße 96 14770 Brandenburg an der Havel 03381-584501 museum@stadt-brandenburg.de</p> <p>Sammlung: Gemäldesammlung</p> <p>Inventarnummer: V00195KaGe</p>
--	--

Beschreibung

Diese naive Malerei gibt eine romantisierte Darstellung des Hauses vom Bühnenwärter mit einem Sonnenuntergang am Breitlingsee, einem der westlich der Stadt Brandenburg an der Havel gelegenen großen Havelseen. Die Bühne ist hier nicht nur eine Reihe von Pfählen im Wasser, sondern darüber hinaus ein Wall, der die Mündung der Havel in die Seen befestigt. Als der erste bekannte Bühnenwärter war ab 1890 Albert Voigt, im Volksmund auch der Seebär bezeugt. Der Ort entwickelte sich zu einem Ausflugsort mit Ausschank und diese Malerei mag dort ihren Platz oder von einem begeisterten Besucher gefertigt worden sein. Der Ort verfiel einige Jahre und wurde 2006 als Restaurant am Havelradweg wiedereröffnet. Die Bezeichnung "Wendt" rechts unten auf der Malerei ist unleserlich verblichen. Die Malerei Öl auf Papier oder auch Tempera und mit einem Oberflächenlack fixiert, ist rückseitig mit Zeitung und Papier verklebt. Die Oberfläche ist gewellt und verschmutzt. Das Bild ist ungerahmt. (ib)

Das Bild gelangte 1969 als Schenkung aus Brandenburger Privatbesitz in die Sammlung.

Literatur:

<https://www.buhnenhaus.de/>

Grunddaten

Material/Technik:

Öl auf Karton, mit Papier hinterklebt

Maße:

Bildgröße 42,5 cm, Breite 57,6 cm

Ereignisse

Gemalt wann 1900

wer
wo Brandenburg an der Havel
Wurde wann
abgebildet
(Ort)

wer
wo Havel
[Geographischer wann
Bezug]

wer
wo Breitlingsee
[Geographischer wann
Bezug]

wer
wo Breitlingsee
[Geographischer wann
Bezug]

wer
wo Planebruch

Schlagworte

- Ausflugsziel
- Bühne
- Gemälde